

Indoktrination? Bildung? Erziehung?

Beitrag von „Valerianus“ vom 12. Oktober 2017 14:12

@krabappel:

ad 1) Meinungsfreiheit kann per definitionem keine Indoktrination enthalten, weil sie dir als Person auch ermöglicht dieselbe abzulehnen.

ad 2) Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten gehört an allen Gymnasien und an den meisten Gesamtschulen doch sicher immer noch zu den Aufgaben in der Oberstufe oder? Und in den Naturwissenschaften bekommen auch die kurzen schon vermittelt wie ein Experimentaldesign auszusehen hat (natürlich sehr, sehr einfach runtergebrochen).

@ontopic: Mit der Indoktrination durch die Lehrpläne ist es in meinen Fächern nicht so weit her (obwohl Geschichte natürlich eine arg eurozentristisch und demokratisch-marktwirtschaftliche Sicht auf die Vergangenheit hat, aber zumindest in Mathe nehmen sie sich ein bisschen zurück, obwohl auch dort manchmal Wälder exponentiell abgeholt werden (was mich eher aus fachlicher Sicht nervt). Da finde ich es schlimmer, wenn mir ausgebildete Naturwissenschaftler was von Globuli erzählen oder Mathelehrer sagen: "Statistik in der Q2 mach ich nur ganz kurz, das ist mir zu kompliziert" (Äh...auf Schulniveau?)